

Deutschland-Niederorschel: Computeranlagen und Zubehör

OJ S 102/2023 30/05/2023

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Lieferungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Eichsfeld Klinikum gGmbH

Postanschrift: Im Kloster 7

Ort: Niederorschel

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Postleitzahl: 37355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Winter Rechtsanwälte

E-Mail: gw@winter-maintal.com

Telefon: +49 61814381840

Fax: +49 61814381844

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://eichsfeld-klinikum.de/>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Krankenhaus in öffentlicher Trägerschaft

I.5. Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

HA 45 Eichsfeld B.I.N.S.

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

30200000 Computeranlagen und Zubehör

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Das Eichsfeld Klinikum gGmbH in Niederorschel beabsichtigt eine Erweiterung der bereits vorhandenen Firewall um ein weiteres Modul.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7.

Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Hauptort der Ausführung: Sitz der Auftraggeberin

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

- Security Appliance - Enterprise Firewall
- leistungsfähige spezialisierte Hardware mit Fortinet SPU Security Processing Units für Content- und Netzwerkprozessor
- ICSA Labs zertifiziert für Stateful Inspection Firewall, IPS, Antivirus, IPsec- VPN, SSL-VPN; IPv6
- Basis für Fortinet Security Fabric zur Integration weiterer Security Komponenten, wie Mail Gateways, Sandbox Systeme etc.
- 8 Ports für LAN/WAN 10/100/1000 Base-T autosensing
- 8 Ports für LAN/WAN 1000Base-X SFP- Slots
- 2 Ports für LAN/WAN 10GBase-X SFP+ - Slots
- 2 Ports für Management/HA 10/100/1000 Base-T autosensing
- 2x 240 GB interner Speicher (SSD) für
- , 19", 1 HE
- Enterprise Services:
- Network Based Antivirus (ICSA zertifiziert) für SMTP, POP3, IMAP, HTTP, FTP - Subscription für 3 Jahre
- Dynamic Intrusion Detection und Prevention (ICSA zertifiziert) - Subscription für 3 Jahre
- Web Content Filterung (URL / Keyword / Phrase block, URL Exempt List, Blockierung von Java Applets, Cookies, ActiveX) - Subscription für 3 Jahre

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung

Erläuterung:

Das Eichsfeld Klinikum setzt bereits eine entsprechende Firewall-Lösung ein. Die Erweiterung des vorhandenen Service und Betriebskonzeptes ist sachlich und wirtschaftlich gerechtfertigt, da die fraglichen Hard- und Software-komponenten sämtliche Anforderungen eines Auftraggebers aus der kritischen Infrastruktur erfüllen und auf der vorhandenen Hard- und Softwarearchitektur aufsetzen. Die Neubeschaffung eines anderen Systems würde dazu führen, dass bereits getätigte Investitionen in die vorhandenen hinfällig werden könnten. Darüber hinaus bedeutet eine Neubeschaffung eines alternativen System doppelten Aufwand im Hinblick des Betriebs (Doppelte Wartung und doppelte Mitarbeiterausbildung) und damit einhergehend eine erhöhte Fehleranfälligkeit, da die Mitarbeiter doppelte Informationen verarbeiten müssen.

- Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:
 - nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

Auftrags-Nr.: HA 45 Eichsfeld-Firewall

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag der Zuschlagsentscheidung

25/05/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: B.I.N.S.S. Datennetze und Software GmbH Erfurt

Postanschrift: St. Christophorus-Straße 5

Ort: Erfurt

NUTS-Code: DEG01 Erfurt, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 99092

Land: Deutschland

E-Mail: info@binss.net

Telefon: +49 3617770400

Fax: +49 3617770411

Internet-Adresse: www.binss.net

Der Auftragnehmer/Konzessionär wird ein KMU sein: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/Loses/der Konzession: 1,00 EUR

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 1,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

VI.3. Zusätzliche Angaben

Der Gesamtwert der Beschaffung (§ 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV) sowie der Tag des Vertragsschlusses können zum Zeitpunkt dieser Bekanntmachung nicht verbindlich veröffentlicht werden. Aus technischen Gründen werden die entsprechend angegebenen Platzhalter verwendet (s. Ziffern II.1.7, II.2.5, V.2.1, V.2.4). Da das System einen Nullwert nicht akzeptiert, wurde 1 eingetragen. Hinsichtlich des Datums in Ziffer V.2.1 kann kein in der Zukunft liegendes Datum eingetragen werden. Der Vertrag wird dennoch frühestens zehn Kalendertage nach dem Tag der Absendung dieser Bekanntmachung (vgl. Ziffer VI.5), § 135 Abs. 3 Nr. 3 GWB, abgeschlossen. Ansonsten wird auf die Rechtsbehelfsbelehrung in Ziffer VI.4.3 verwiesen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen Thüringer

Landesverwaltungsamt

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlwva.thueringen.de

Telefon: +49 361573321254

Fax: +49 361573321059

Internet-Adresse: <https://landesverwaltungsamt.thueringen.de/wirtschaft/vergabekammer>

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Nach § 160 GWB Fassung 2016 gelten nachfolgende Vorgaben und Fristen für Rechtsbehelfe:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der

Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete

Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt

unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1
Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Hinsichtlich der Fristen wird insbesondere auf die für Ex-Ante-Bekanntmachungen relevante Zehn-Tages-Frist gemäß § 135 Abs. 3 GWB verwiesen. Eine Rüge gegenüber dem Auftraggeber ist nicht ausreichend.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen Thüringer

Landesverwaltungsamt

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49 361573321254

Fax: +49 361573321059

Internet-Adresse: <https://landesverwaltungsamt.thueringen.de/wirtschaft/vergabekammer>

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

25/05/2023